

Das Genaunehmen

Ich schaff mir eine Traum-Realität:
ich glaube fest was man mir sagt!
Ich nehm' mich selber ins Gebet –
Weil ja kein Zweifel an mir nagt.

Was propagiert wird, das ist wahr!
Die Sündenböcke sind markiert...
Und niemand ist, bei Gott, ein Narr,
der Mainstreamsätze respektiert!

Ob's mich glücklich macht? Ja, wass!
Das ist doch wirklich ganz egal!
Ich denke meist an irgendwas,
denn ECHTES Denken ist mir Qual!

Sonst müsste ich, im Wachzustand,
stets überprüfen ob was stimmt.
Dazu bemüht man den Verstand!!
Ich lieb' daß man's genau nicht nimmt.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)